Studienseminar Kassel (GHRF)
Holländische Str. 141
34127 Kassel
☎ 05 61 / 80 78-300
05 61 / 80 78-301
E-Mail: sts-ghrf-ks@afl.hessen.de
Internet: http://sts-ghrf-kassel.bildung.hessen.de

Das Entwicklungsgespräch

Problem:

- Eingeschränkte Kontinuität und Prozesshaftigkeit
- Punktuelle Wahrnehmungen problematischer Entwicklungen von LiV im Ausbildungsprozess
- BBP-Betreuer/-in erhält umfassende Informationen, kann aber nicht umfassend beraten
- Problematische Entwicklungen werden LiV nicht hinreichend deutlich
- Modulbewertungen wirken zunächst unverfänglich (7 Punkte)

Ziele des Entwicklungsgesprächs

- größere Transparenz in Bewertung und Beratung
- stärkere Kontinuität in der Ausbildung
- Sensibilisierung der LiV für kritische Entwicklungen
- Verbesserung der Ausbildungssituation für LiV im Sinne einer Förderung der LiV
- Schaffen eines wirksamen Instruments zur Krisenintervention
- Verlässlichkeit in der Beratung und Begleitung
- Ungleichheit der zahlenmäßigen Zuteilung von Ausbilder/-innen zu LiV wird durch verstärkten Austausch abgemildert

Lösungsvorschlag

- Initiative LiV → „Beratungskonferenz“
  - eigene Kompetenzentwicklung reflektieren
  - Rückmeldung durch alle am Ausbildungsprozess beteiligte Personen
  - erweitertes Zielvereinbarungs- bzw. Bilanzgespräch (BBP)
  - Einberufung durch BBP-Betreuer/-in
  - Protokoll
  - Schulleitung und Mentor/-innen *können* teilnehmen
- Initiative Ausbilder/-in:
  - Hinweis auf schwache Modulleistung (≤ 7 Punkte) oder weitere kritische Punkte
    - → Information an BBP-Betreuer/-in
    - → Meldung an Seminarleitung bei Häufungen
    - → Einladung durch Seminarleitung
    - → Protokoll, Zielvereinbarung
  - Grundsätze: Kooperation, Transparenz, Beratung
  - Schulleitung sowie Mentor/-innen *sollten unbedingt* teilnehmen
- Grundsätzlich ist das Entwicklungsgespräch in einer konstruktiven Atmosphäre zu führen. Seminarleitung und BBP-Betreuer/-in stellen sicher, dass geeignete Instrumentarien und Moderationsformen hierfür zur Verfügung stehen und zum Einsatz gelangen.

Terminliche Festlegung

- Es soll keine festen Termine für das Entwicklungsgespräch geben. Da aber der Gesprächs- und Beratungsbedarf am Ende eines Semesters im Zusammenhang mit der Bewertung der Modulleistungen in der Regel am höchsten ist, bietet sich eine Terminierung jeweils zum Ende des Semesters an.

Kommunikation

- Die Möglichkeit und das Verfahren des Entwicklungsgesprächs werden den LiV über das BBP-Modul kommuniziert.